

Zeitschrift: Akzent : Magazin für Kultur und Gesellschaft
Herausgeber: Pro Senectute Basel-Stadt
Band: - (1993-1994)
Heft: 4

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

INHALT

Editorial	3
Basel-Stadt	5
In eigener Sache	5
Dienstleistungen	5
Akzente	8
Pflegende Angehörige	8
Pflegende Angehörige – ein Pfeiler in der Betagtenbetreuung	9
Aus dem Alltag einer pflegenden Angehörigen	11
Für Sie gelesen	13
Nützliche Adressen/Gratulationen	14
Region	15
Wenn die Kräfte nachlassen und Pflege benötigt wird	15
Graue Panther und Pflege zuhause	17
Treffpunkte	18
Aktivitäten	19
Kreativkurse	19
Sprachkurse	21
Senioren sport	22
Turnen	22
Schwimmen und Wassergymnastik	23
Volkstanzen	24
Tanzgymnastik	24
Kreatives Bewegen	24
Selbstverteidigung	24
Atmung und Entspannung	25
Minitennis, Tischtennis, Tennis	25
Kegeln, Vita-Parcours, Laufträff	25
Skisport	25
Velofahren	25
Bergwanderungen	26
Wandern	26

EDITORIAL

Pflegende Angehörige



Dr. Emilie Lieberherr
Vorsteherin des Sozialamtes
der Stadt Zürich

Wir alle wissen es – zumindest seit der Bekanntgabe der Ergebnisse der Volkszählung 1990: Die Zahl der wirklich Betagten, das heisst der über 85jährigen Einwohnern unseres Landes, nimmt bis auf weiteres fortlaufend zu. Sodann wissen alle Fachleute: Eine der Folgen dieser Entwicklung ist die Zunahme der Pflegebedürftigen und damit der Pflegeplätze.

Wer aber pflegt wen?

Sollen dies die Angehörigen oder Spezialinstitutionen sein? Von der Familie umsorgt zu werden, ist menschlich sicher das Erstrebenswerte. Das Erwünschte ist aber nicht immer das Realisierbare. Nicht alle alten Menschen haben Angehörige oder wenn doch, befinden sich diese nicht in erreichbarer Nähe. Und trotzdem muss die Solidarität zwischen den Generationen mit allen Mitteln gestärkt werden. Wer aber die notwendige Pflegeleistung ihren Angehörigen gegenüber erbringt, darf dadurch nicht benachteiligt werden. Unverheiratete Töchter, die jahrelang ihre Eltern umsorgen, sollen Betreuungsgutschriften für die AHV erhalten, bezahlte Urlaube und Beratung in Anspruch nehmen dürfen.

Stadträtin Dr. Emilie Lieberherr

IMPRESSUM

Herausgeber

Pro Senectute, Luftgässlein 3
Postfach, 4010 Basel
Telefon 061-272 30 71

Redaktion

Thomas Bornhauser, Philipp Fink, Ruedi Hafner,
Werner Ryser, Sabine Währen

Seite Baselland: Peter Jesse

Seite Basels Graue Panther: Umberto Stücklin
Die Beiträge auf diesen Seiten müssen sich nicht mit der Meinung der Redaktion decken.

Erscheinungsweise

Vierteljährlich,
jeweils März, Juni, September und Dezember.

Abonnement

Akzént kann abonniert werden für Fr. 15.– pro Jahr durch Einzahlung auf das Postcheckkonto 40-15962-7 an Pro Senectute Zeitschrift Akzént 4010 Basel

Verlag und Inserate

Pro Senectute, Luftgässlein 3
Postfach, 4010 Basel
Telefon 061-272 30 71

Gestaltung, Satz und Druck

Druckerei J. Plüss AG, 4143 Dornach

Papier

Primaset weiss chlorfrei 100 gm²

Auflage

7000 Exemplare